

	<p>Objekt: Elaia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18241125</p>
--	---

Beschreibung

Schrötlingsriss.

Vorderseite: Kopf der Athena mit korinthischem Helm nach l.

Rückseite: Gerstenkorn im unten gebundenen Olivenkranz. Darunter der Magistratsname ΔΗΜΗ.

Schrötlingriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.81 g; Durchmesser: 15 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 400-200 v. Chr.

wer

wo Elaia (Äolien)

Beauftragt wann

wer Deme

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Pflanze
- Stadt

Literatur

- SNG Kopenhagen Nr. 173 (nach ca. 340 v. Chr.).
- SNG Türkei 9-2 Nr. 312-313 (ca. 4. Jh. v. Chr.). Vgl. SNG Ashmolean V-9 Nr. 1438 (dort Monogramm statt Magistratsname, ca. 4.-3. Jh. v. Chr.).